

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 106 (1980)  
**Heft:** 8

**Artikel:** St. Galler Fasnachtsehren für René Gilsi  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-599664>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## St.Galler Fasnachts-ehren für René Gilsli

St.Gallen ist nach Brauch und Herkommen keine Faschnachtsstadt, es fehlen ihr die angestammten Spektakel, wie etwa Basel, Luzern und Solothurn sie haben. Aber gefaschnachtet wird doch. Und seit einigen Jahren hat sich – neben den immer zahlreicheren Guggenmusigen – eine echte Faschnächtleri herausgebildet: die Kürung und Verschüssung (mit Konfetti) des Ehrenfödlbürgers, kurz des Ehrenföbüs. Es gibt deren nun schon sieben (sogar zwei Damen), der neueste, letzte: Nebi-Zeichner René Gilsli!

Bevor wir uns ihm zuwenden, ein paar Worte zur Charakterisierung des Ehrenföbüs. Das dem Föbü vorangestellte Ehren- deutet schon darauf hin, dass er kein gewöhnlicher Födlbürger, Spiesser, kein kleinkariertes, engherziger, tüpflschüsserischer St.Galler ist. Sondern das Gegenteil. Einer, der über diese Schatten springt. Wie es aus folgendem Vers aus der Ehrenföbü-Küche hervorgeht:

*Will eine-n-Ehreföbü wärde,  
s get doch nünt Schönners doo uf Arde,  
denn taarer, und doo blibits debii,  
gäär ales. No kan Föbü sii!*

Womit des Pudels bzw. des Ehrenföbüs Kern und Wesen getroffen wäre. Er muss auf seine jeweilige eigene Art, natürlich im Zeichen St.Gallens, das sein, was man nicht ganz fein, aber richtig «en glatte Siech» nennt. Und dem entspricht nun René Gilsli, eine der unverwechselbarsten Figuren und Persönlichkeiten der Stadt, in ganz besonderer Weise: Ein Künstler mit Mut und Witz, einer, der, ohne Bohemien zu sein, im bürgerlichen Milieu lebend und es auf seine Façon geniessend, in seiner besonderen Erscheinung doch an einen solchen erinnert. Einer, der die Umwelt durchschaut und sich darüber und über die komischen und ernststen Nöte der Menschen, vor allem auch über den feierlichen Ernst der Spiesser aller Färbungen, seine eigenen Gedanken macht und sie in einzigartiger Weise in Bild und Wort zu formulieren versteht.

St.Gallen weiss, was es an René Gilsli hat. Und hat ihm daher am Faschnachtssamstag jene feierlich-komische Ehrung und Apotheose in Form des Verschusses und der Aufnahme in den Kreis der Ehrenfödlbürger zuteil werden lassen. Denn wie heisst es im Refrain der diesjährigen Selbstdarstellung der Ehrenföbü in der Kellerbühne?

*Zwee Bagge gend es Gsicht,  
es Födle lang noo nöd,  
mit Födle, doo häsch Gwicht,  
verstands und bis nöd blööd!*

Wenn man nun noch weiss, dass in St.Gallen «Födle haa» mehr heisst, als nur jenen Körperteil zu besitzen, auf dem man sitzt, nämlich über den Schatten des gewöhnlichen Födlbürgers hinausgesprungen zu sein, dann kann man René Gilsli, St.Gallens Ehrenföbü VII., nur gratulieren!

*Ehreföbü de Föft*

HANS WEIGEL

## Umschreibungen

Heidenröslein	Ungläubige kleine Blume
Urlaub	Prähistorisches Blattwerk
Telemark	Fernsehährung
Oheim	Anrufung der Behausung
Rechenschaft	Stiel eines landwirtschaftlichen Geräts
Saugen	Erbfaktor eines weiblichen Schweins
Mentor	Eingang für männliche Angelsachsen
Psalter	Lebensdauer der Pferdekraft
Profan	Zustimmende Einstellung zu einem Bewunderer
Photomontage	Dem Lichtbild vorbehaltene erste Tage der Woche
Gründung	Tierische Exkremente von einer bestimmten Farbe
Apotheke	Schantisch der ausserparlamentarischen Opposition
Pierrot	Landungsbrücke von einer bestimmten Farbe

*Sooo stellt sich unser Mitarbeiter Jürg Furrer die bundesrätliche «Verabschiedung des Sparpakets 1980» vor.*

